## Beitragsbild



# „Für mich waren das Lehren und Didaktik komplettes Neuland“

**Entwicklungsforschung: Wir gratulieren Henrike Roth zum erfolgreichen Abschluss unseres hochschuldidaktischen Qualifizierungsprogramms „Professionelle Lehrkompetenz für die Hochschule“. Im Interview berichtet sie von ihren Erfahrungen.**

Henrike Roth ist seit 2018 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Entwicklungsforschung und Entwicklungspolitik der Ruhr-Universität Bochum. Während sie sich in der Forschung unter anderem mit Wachstumsökonomie, Handelstheorie und Armutsforschung beschäftigt, liegen Ihre Schwerpunkte in der Lehre in vor allem in den Bereichen empirische Methoden und Entwicklungsökonomie.

Foto als einzelne Datei im Ordner.

*Wir wünschen Frau Roth für ihren weiteren Weg alles Gute!*

## Nachgefragt, nachgehakt!

### Was war Ihre Motivation, am hochschuldidaktischen Qualifizierungsprogramm teilzunehmen?

**HR:** Schon kurz nach meiner Anstellung als wissenschaftliche Hilfskraft habe ich begonnen zu Lehren. Für mich waren das Lehren und Didaktik komplettes Neuland. Meine Institutsleitung und meine Kollegen haben mich auf das Fortbildungsprogramm bei der Hochschuldidaktik hingewiesen. Ich habe schnell gemerkt wie viel ich davon mitnehmen kann und bin so bis zum Abschluss des Qualifizierungsprogramms dabeigeblieben.

### Was konnten Sie schon in Ihrer Lehre umsetzen und wie waren Ihre Erfahrungen damit?

**HR:** Ich konnte aus dem Programm zum einen mitnehmen, wie ich meine Veranstaltungen strukturiere und Lernziele klar formuliere und verfolge. Zum andern aber auch wie ich Studierende motiviere und eine Veranstaltung interessant gestalte. Zusätzlich war es für mich wertvoll mich mit Prüfungsformen und der fairen Bewertung von Prüfungen auseinanderzusetzen. Zuletzt war für mich wichtig mich über barrierefreie Lehre und Prüfungen weiterzubilden.

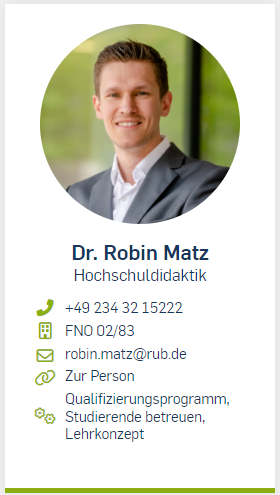
### Warum und wem würden Sie eine Teilnahme am Programm empfehlen?

**HR:** Für alle die nicht aus einem didaktischen Studium kommen, ist es absolut gewinnbringend am Programm teilzunehmen. Von dem Aufbau einer Lehrveranstaltung, bis hin zum Gebrauch der eigenen Stimme deckt das Programm verschiedene Aspekte der Lehre ab, die man auch über die Hochschullehre hinaus gebrauchen kann.

**RM:** Vielen Dank für das Gespräch und die interessanten Einblicke in Ihre Erfahrungen mit dem hochschuldidaktischen Qualifizierungsprogramm.

## Hat Frau Roth Ihr Interesse geweckt? Dann machen Sie mit!

* Das hochschuldidaktische Qualifizierungsprogramm finden Sie hier. Wenn Sie Fragen zum Qualifizierungsprogramm haben, dann schreiben Sie uns!



* Zu unseren Veranstaltungen können Sie sich über das Fortbildungsportal anmelden. Sollten sie das Portal bisher noch nicht genutzt haben, müssen Sie zuerst einen Account mit Ihrer LoginID erstellen. Die Teilnahme an den Weiterbildungsveranstaltungen des ZfW ist für Sie als Lehrperson der RUB kostenfrei.
* Die Hochschuldidaktik der RUB ist Mitglied im Netzwerk HD-NRW. Über das Netzwerk können Sie auch an hochschuldidaktischen Kursen der anderen NRW-Mitgliedsuniversitäten teilnehmen. Ihre Teilnahme wird im Zertifikat angerechnet. Je nach Institution fallen Teilnahmegebühren an.
* Zusätzlich zum hochschuldidaktischen Qualifizierungsprogramm bieten wir auch individuelle Beratung und andere Weiterbildungsmöglichkeiten an. Alle Angebote aus den drei Bereichen des ZfWs finden Sie auf unserer Website.

Bildnachweis: Vita und Bilder mit freundlicher Genehmigung

Unter der Infobox: Andere Beiträge dieser Serie.